



Andy Borg

«Mr. Musikantenstadl»

Ohne ihn wäre der deutsche Schlager ein ganzes Stück ärmer. Wie kein zweiter verzückt Andy Borg das Publikum mit immer frischen Gags, sprühender Herzlichkeit, witzigem Charme, gepaart mit einem guten Schuss Selbst-Ironie. Der gebürtige Wiener geht seit Jahren konsequent seinen erfolgreichen Weg und begeistert Millionen von Fans mit fröhlicher, erfrischender Musik. Seine Stimme schafft Harmonie und Lebensfreude. Er transportiert mit seinen Liedern jenen strahlenden Optimismus, der so typisch für ihn ist. Seine Livekonzerte und TV-Shows sind immer ein Erlebnis, die gute Laune verzaubert jedes Publikum.

Jetzt wissen alle, dass Andy Borg einer der besten und humorvollsten Entertainer im Showbusiness ist! Seit September 2006 heisst nämlich "Mr. Musikantenstadl" Andy Borg. Als Moderator präsentiert er die Eurovisionssendung sehr dynamisch.

Der sympathische Schlagerstar startete seine Karriere im Jahr 1981 bei der ORF-Show "Die grosse Chance". Seine CD's sind gold-, platin- und diamantveredelt. Den Durchbruch im Schlagergeschäft schaffte er 1982 mit dem Hit "Adios Amor", zu seinen weiteren Erfolgen zählen Titel wie "Die Fischer von St. Juan", "Arrivederci Claire" oder "Die berühmten drei Worte". Erste Moderationserfahrungen hat er als Präsentator von "Schlager ist Trumpf" (ORF) und seiner "Schlagerparade der Volksmusik" (ARD) gesammelt. Sein Avancement zum "Stadl"-Gastgeber bezeichnet Andy Borg als "wunderbar, seltsam, komisch und einfach toll - alles auf einmal! Die Bestellung sei ein "Riesenkompiment", er werde "wirklich alles geben". ORF-TV-Unterhaltungschef Edgar Böhm sieht "in dieser Generation nur wenige Künstler, die die Gabe besitzen, sowohl Musiker und Sänger als auch mitreissender Showmaster zu sein". Borg verfüge über Professionalität. "Mit Andy Borg ist die Eurovisionssendung eine Sendung geworden, in der man auch herzlich lachen kann."



